



Ehrungen

Eine der ersten Ehrungen im Skiclub war die des aktivsten Sportlers des Jahres. Der von Horst Meseck hergestellte Pokal war sehr begehrt und wertvoll. Gewürdigt wurden die Aktivitäten nicht nur im Wintersport, sondern in allen von den Mitgliedern betriebenen Sportarten.



Sowohl im alpinen als auch im nordischen Bereich wurde jährlich der beste Sportler mit einem Pokal geehrt. Die jeweils erfolgreichen Sportler sind in den Spartenberichten mehrfach erwähnt.

Zahlreiche Ehrungen für Funktionärstätigkeiten durch den Schwäbischen-Skiverband, den Skibezirk Stuttgart und den Hauptverein der TSG 1846 gingen an Skiclubmitglieder.

Die Stadt Backnang führt seit 1970 Sportlerehrungen durch. Voraussetzung sind Ergebnisse unter den ersten sechs bei einer Deutschen Meisterschaft, Gewinner einer Württembergischen Meisterschaft oder die Mitgliedschaft in einem Landeskader. Viele unserer Mitglieder durften diese Ehrung entgegen nehmen.

Seit 1989 wird durch die Leser der Backnanger Kreiszeitung der Sportler des Jahres in Backnang gewählt. 1994 schaffte Rolf Hettich als erstes Skiclubmitglied diese einmalige Auszeichnung. Für seine jahrelangen hervorragenden sportlichen Leistungen und seinen Einsatz als Bundestrainer bei den Behinderten wählten ihn die Backnanger zum Sportler des Jahres.

10 Jahre später folgte sein Neffe Christopher Hettich. Der 16 jährige wurde insbesondere für seine Wintertriathlonerfolge gewählt. Aber auch seine Leistungen im Skilanglauf und der Württ. Meistertitel Titel über 3000 Meter jeweils als Skiclubläufer halfen ihm bei der Wahl zum Sportler des Jahres 2003.

Behindertensport



Nicht als Sportler, sondern als Trainer und Betreuer sind einige unserer Mitglieder im Behindertensport in vorderster Front ehrenamtlich tätig. Begonnen hat alles im Jahre 1979 als Rolf Hettich zur Behindertennationalmannschaft kam. Der damalige Skilehrer im DSV-Lehrteam sollte bei den Verheerten, wie sie damals genannt wurden, neue Strukturen schaffen. Bereits ein Jahr später war er Bundestrainer Langlauf. Er baute um sich einen Betreuerstab auf und führte die deutschen Athleten anfangs bei den Weltwinterspielen später bei den Paralympics zu den weltbesten Behindertensportlern.



Peter Hayer bei den Paralympics in Lillehammer als Monoski Trainer

Seine langjährigen Weggefährten aus unserem Verein waren Gunther Strobel (bis Mitte der



neunziger Jahre) und Manfred Klotz (bis 2002). Ihre Höhepunkte erlebten sie bei den Paralympics in Albertville 1992, Lillehammer 1994, Nagano 1998 und Salt Lake City 2002. Dazwischen betreuten sie bei Welt- und Europameisterschaften auf der ganzen Welt die deutschen Athleten.



Rolf Hettich bei der Betreuung des gehörlosen und Contergangeschädigten Axel Hecker

Rolf gab 1996 den Cheftrainerposten ab, ist aber bis heute als Co-Trainer für die Mannschaft unentbehrlich. Nicht nur bei den Langläufern, sondern auch bei den Alpinen war ein Vereinsmitglied in Führungsfunktionen tätig. Peter Heyer war Trainer der Skischlittenfahrer (Monoski) von Innsbruck 1987 bis Salt Lake City 2002.

Abteilungsmitglieder mit Aufgaben im Bezirk Stuttgart, Schwäbischer Skiverband, DSV

Aufgaben, die über dem reinen Abteilungsbetrieb hinausgingen, wurden von den Backnanger Schirglern von den Anfangsjahren bis in die heutige Zeit wahrgenommen. Zum einen war es die Möglichkeit der Mitarbeit und Mitbestimmung im größeren Verband, zum anderen war es der rein sportliche Gedanke, etwas bewegen zu können.

Gerhard Moll

Vorstand im Skikreis Schwäbischer Wald, Zweiter Vorstand im Bezirk Stuttgart, Vorsitzender des Dachvereins der TSG Backnang

Hans Wolf

Sportwart im Bezirk Stuttgart, Schüler- und Jugendsportwart und stellvertretender Vorstand im Schwäbischen Skiverband, FIS Delegierter

Eberhard Männer
Norbert Riemann
Werner Hettich
Rolf Hettich
Manfred Klotz
Gunter Strobel
Peter Heyer

Kampfrichterobmann im Bezirk Stuttgart
 Schülersportwart im Bezirk Stuttgart
 Sportwart Nordisch im Bezirk Stuttgart
 Behinderten Nationalmannschaft Nordisch
 Behinderten Nationalmannschaft Nordisch
 Behinderten Nationalmannschaft Nordisch
 Behinderten Nationalmannschaft Alpin

Klink GmbH



Hauptstraße 66
 71570 Oppenweiler
 Telefon 07191 / 44001
 Telefax 44193

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau · Holzdecken
Einbauschränke
in Sonderanfertigung
Bestattungen
Überführungen